



**ZFM ÖKOFLÄCHENAGENTUR**  
Ökomaßnahmen vom Freistaat Sachsen

# Ökokontomaßnahme

Heckenpflanzung Ammelshain  
(Lkr. Leipzig)

Zentrales Flächenmanagement Sachsen

STAATSBETRIEB IMMOBILIEN-  
UND BAUMANAGEMENT  
SIB



Freistaat  
**SACHSEN**

## Heckenpflanzung Ammelshain

### Lage

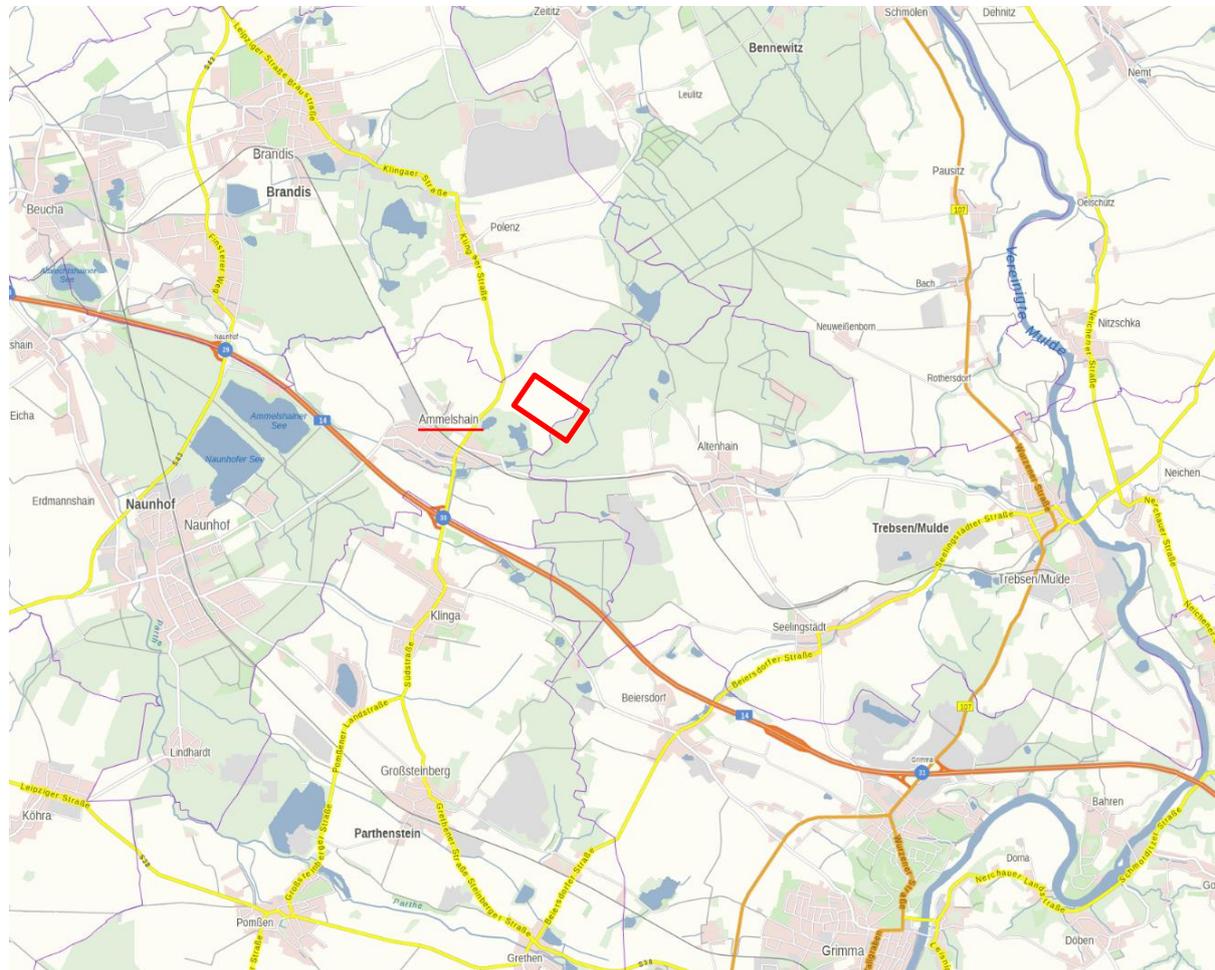


Abbildung 1: [geoportal.sachsen.de](http://geoportal.sachsen.de), abgerufen am 03.06.2025.

### Maßnahmenbeschreibung

Naturraum Sachsen [Naturräume nach Mannsfeld & Syrbe 2008]	Nordsächsisches Platten- und Hügelland
Naturraumeinheit BfN	Erzgebirgsvorland und Sächsisches Hügelland (D19)
Ausgangszustand	Intensiv genutztes Ackerland
Zielzustand	600 m lange dreireihige Baum- und Strauchhecke mit umlaufendem Kräutersaum und fünf Wilddurchlässen

Gesamtgröße	4.750 m <sup>2</sup> Maßnahmenfläche
Gesamtaufwertung	106.620 Werteinheiten
Anerkennung als Ökokontomaßnahme gemäß § 11 SächsNatSchG	Der Maßnahme wurde mit dem Bescheid der Unteren Naturschutzbehörde im Landkreis Leipzig vom 10.08.2023 unter dem AZ 364.47/2/15/4 als Ökokontomaßnahme zugestimmt.
Zuordnung	Voraussetzung für die Nutzung der Maßnahme oder von Teilen daraus ist der Abschluss eines Vertrages über den Verkauf von Ansprüchen auf Anrechnung aus Ökokontomaßnahmen.



Abbildung 2: Etablierung der Pflanzung und Untersaat, Zustandskontrolle am 14.05.2025, Blick Richtung Nordwesten

Die Maßnahmenfläche befindet sich südöstlich von Leipzig, im Landkreis Leipzig, in der Gemarkung Ammelshain. Das Vorhaben umfasst die Anlage einer dreireihigen Heckenpflanzung mit Baum- und Straucharten am südlichen Rand des Flurstückes 698 auf einer Länge von knapp 600 m.

Um eine Barrierewirkung der Heckenpflanzung zu vermeiden, erfolgt eine Unterteilung in sechs Heckenabschnitte, sodass Wilddurchlässe entstehen. Als Pufferstreifen zwischen den intensiv genutzten Ackerflächen und der Heckenpflanzung ist ein Saumstreifen vorgesehen.

Mit dem Vorhaben geht eine naturschutzfachliche Aufwertung der Fläche sowie die Strukturierung und Aufwertung des Landschaftsbildes einher. Es werden ausschließlich einheimische und standortgerechte Arten verwendet.

Zum Schutz der Gehölze wird in den ersten Jahren ein Wildschutzzaun aufgestellt. Die Maßnahme beinhaltet die naturschutzgerechte Pflege für einen Zeitraum von 25 Jahren.



Abbildung 3: Planung Heckenpflanzung Ammelshain.

## Aufwertung von Funktionen des Naturhaushaltes:

Die Maßnahme soll folgende Zielstellungen erreichen:

- naturschutzfachliche Aufwertung der Fläche durch Verzicht auf intensive Acker-  
nutzung
- Aufwertung des Landschaftsbildes durch Strukturierung der Agrarfläche mit Gehölz-  
pflanzungen
- Herstellung von Lebensraum für entsprechende Arten und Neuanlage von  
Habitatstrukturen zur Verbesserung des Biotopverbunds durch die Hecken-  
pflanzung

Durch diese Maßnahme werden die spezifische Lebensraumfunktion und die Biotopverbund-  
funktion in hohem Maße aufgewertet.

## Fotodokumentation



Abbildung 4: Ausgangszustand 06.04.2023



Abbildung 5: Herstellung Zaun 16.04.2024



Abbildung 6: Pflanzung der dreireihigen Hecke,  
Zustandsfeststellung am 04.06.2024

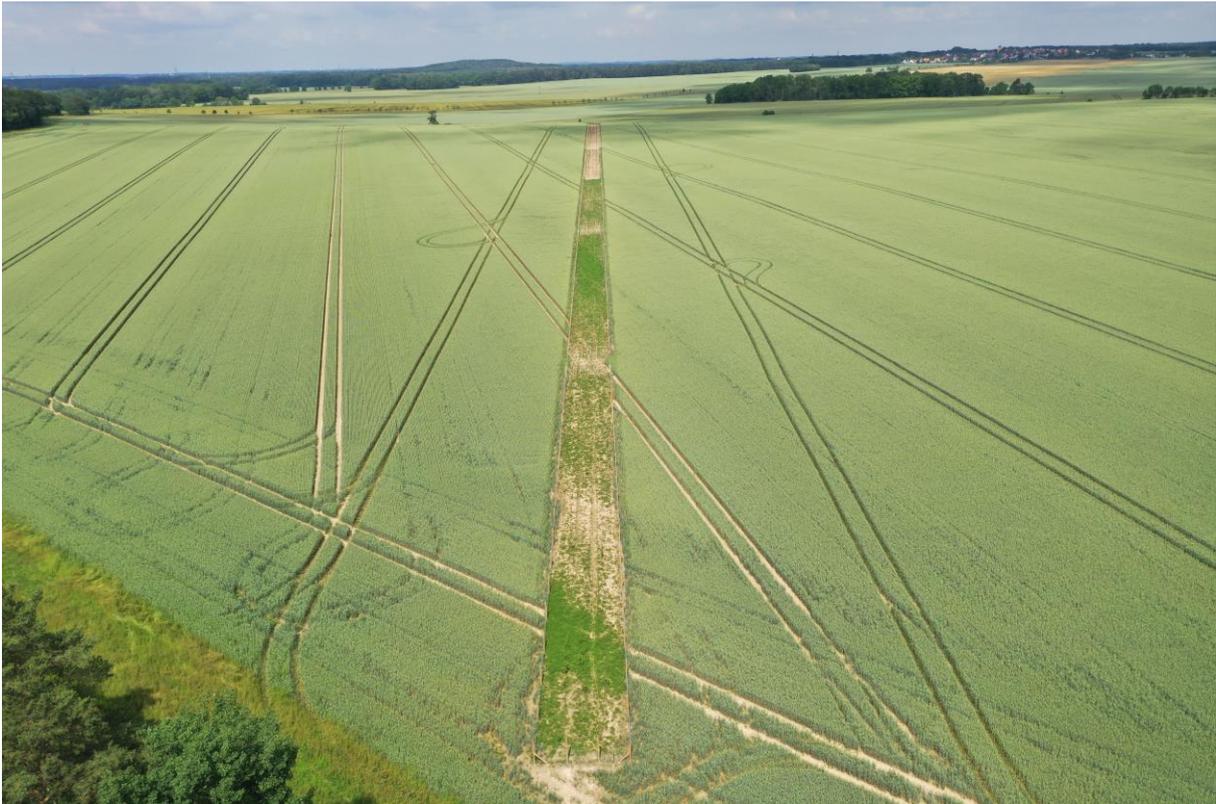


Abbildung 7: Drohnenaufnahme, Zustandsfeststellung 04.06.2024, Blick Richtung Nordwesten



Abbildung 8: Drohnenaufnahme nach Pflege am 17.07.2024, Blick Richtung Südosten